



Gschlösser Almblattle

Essen, Trinken,
Staunen & Genießen
im Tauern- und Gschlösstal
www.gschloess.com

MAGAZIN NR. 14 - Sommer/Herbst 2025

Gschlösser Panoramazug - Alpengasthof Matreier Tauernhaus -
Berghaus Außergschlöss - Venedigerhaus Innerschlöss - Taxi -
Neue Prager Hütte - Badener Hütte - Hotel Rauter - Hotel Outside - Collis Hill

Liebe Gäste,

ein ziemlich schneebarer Winter liegt hinter uns, bei dem die Eiskletterer, Pistenskipfaher und Langläufer auf ihre Kosten kamen, die Skitouren- und Schneeschuhgeher aber mit der Schneelage ihre liebe Not hatten.

Nun steht einer hoffentlich wetterstabilen Sommersaison im Gschlöss- und Tauertal nichts im Wege.

Und es gibt ein paar Neuheiten:

Wir freuen uns, ein neues Hüttenteam als Nachfolger von Familie Studer auf der Neuen Prager Hütte begrüßen zu dürfen. Wer das ist und warum ausgerechnet die Neue Prager Hütte die Wirkungsstätte sein soll, haben wir Michaela, Florian, Ben & Maja gefragt.

Erneut ausgezeichnet wurde das Berg- haus Außergschlöss von Familie Winkler: Falstaff hat dieses 2024 - wie schon in den Vorjahren - mit der höchst möglichen Auszeichnung von vier Edelweiß bedacht und es gehört somit erneut zu den besten Hütten Österreichs!

Und Monika und Hansl Resinger übergeben das Venedigerhaus an Nicola und Sebastian Köll nach 31 Jahren.

Die Wirtsleute der ARGE Gschlöss freuen sich über Ihren Besuch und wünschen Ihnen vergnügliche Stunden:

- Familie Brugger/
Matreier Tauernhaus
- Familie Konrad Winkler/
Berghaus Außergschlöss
- Familie Köll/Venedigerhaus Inner-
geschlöss
- Michaela, Florian, Ben & Maja/
Neue Prager Hütte

Wir danken auch unseren Partnern herzlich, die die Herausgabe des Gschlösser Almblattes auch in diesem Jahr unterstützen! Bleiben Sie alle gesund und unfallfrei auf Ihren Touren!

Titelbild: Peter Märkl



TERMINE 2025 - ARGE Gschlöss & Partner

(Hütten-)Öffnungszeiten (vorläufige Termine)

Mai	29.	Saisonstart Neue Prager Hütte
Juni	01. 02. 28.	Saisonstart Venedigerhaus Saisonstart Tauernhaus Saisonstart Badener Hütte
Juli	10.	Eröffnungsgottesdienst, 12 Uhr, Felsenkapelle
August	31.	Kirchtag Matreier Tauernhaus, 11 Uhr
Sept.	08. 13. Ende	Patroziniumsmesse, 19 Uhr, Felsenkapelle Saisonschluss Badener Hütte Saisonschluss Neue Prager Hütte
Oktober	05. 12. 20.	Saisonschluss Tauernhaus Abschluss- und Dankgottesdienst, 12 Uhr, Felsenkapelle Saisonschluss Venedigerhaus

Weitere aktuelle Veranstaltungen, die Verkehrszeiten des Wanderbusses, Öffnungszeiten etc. werden in der örtlichen Presse, in Radio Osttirol, in Falblättern bzw. unter www.gschloess.com bekanntgegeben.

Natur.

Schiane Platzln im Tauern- und Gschlöstal

Almdorf Gschild

Großes Almdorf mit vielen schindelgedeckten Almhöfen aus dem 17. Jahrhundert, ca. 2 km südöstlich vom Matreier Tauernhaus entfernt. Eindrucksvoller Gschilder Wasserfall.



Gschildalm - Foto: Rainer Pollack

Almdorf (Ge)Tauer

Almdorf mit mehreren Almhöfen und dem Matreier Tauernhaus, der alten Säumerherberge auf dem Weg der Säumer über den Felbertauern. Ausgangspunkt für viele Wanderungen ins Gschlöstal. Beginn des neuen Themenwegs »Auf den Spuren der Samer«.



Tauernhaus - Foto: Rainer Pollack

Tauernhaus-Kapelle

Sie stammt aus dem 18. Jahrhundert und ist dem Hl. Bartholomäus geweiht. Neu gefasster Altar. Tauernhaus-Kirchtag ist jeweils am Sonntag um den 24. August, in diesem Jahr am 31. August.

Almdorf Wohlgemuth

Kleines Almdorf etwas unterhalb des Fahrweges ins Gschlöstal.



Wohlgemuttsalm - Foto: Rainer Pollack

Dreiseenweg

Seenreicher Aufstieg zur St. Pöltner Hütte vom Matreier Tauernhaus über Grünsee, Schwarzsee und Grauer See. Seilgesicherte Passage am Weinbichl vom Alten Tauern aus.

Frauenbrunnen

Der Sage nach soll das heilsame Wasser des Frauenbrunnens nicht nur Frauenleiden lindern, sondern vor allem auch die Gesundheit der Augen fördern.

Wildenkoglweg

Hochalpiner Bergweg vom Matreier Tauernhaus über die Löbbenscharte (Besteigungsmöglichkeit Wildenkogl, alpine Schwierigkeit I) zur Badener Hütte.

Felsenkapelle

Wahrzeichen des Gschlössstals, in den gewachsenen Felsen gehauene Kapelle.



Felsenkapelle

Almdorf Außergschlöss

Almdorf mit eng zusammengedrängten Hütten. Berghaus Außergschlöss als Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit.

Almdorf Innerschlöss

Almdorf am Talschluss mit wettergebräunten Hütten links und rechts des Gschlössbachs. Venedigerhaus als Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit.



Auge Gottes

Salzbodensee

Hat man den ersten Aufstieg am »Gletscherweg Innerschlöss« hinter sich, grüßt als erster der herrlich gelegene Salzbodensee.

Auge Gottes

Auf dem Weg zu den Prager Hütten liegt oberhalb des Salzbodensees am »Gletscherweg Innerschlöss« ein kleiner Tümpel mit einer wunderschönen Wollgrasinsel in der Mitte.



Blick zum Gletscherweg

Gletscherweg Innerschlöss

Moränen, Moore, Gletschereis, Gletscherschliff, Pionierpflanzen, den Salzbodensee, das Auge Gottes - das alles sieht und erlebt man, wenn man sich auf eine Wanderung vom Talschluss über den Gletscherweg zur Alten Prager Hütte macht. Geführte Nationalpark Hohe Tauern-Tour möglich. Für die Rundtour benötigt man vom Venedigerhaus etwa 4 - 5 Stunden.

Alle Fotos auf dieser Seite: Rainer Pollack



Innerschlöss



Fotos: Mario Steiner

Genießen Sie eine Fahrt mit dem **Gschlösser Panoramazug** in einer der schönsten Talschlüsse der Ostalpen – das Innergschlöss - im Herzen des Nationalparks Hohe Tauern - ein Erlebnis für Erholungssuchende, Familien, Bergsteigende und Naturliebhabende.

Vom Matreier Tauernhaus, 1.512 m (Parkplatz) geht es vorbei an den Wohlgemuthsalmen steil hinauf zu den Wasserfällen des Tauern- und Dichtenbachs und den wettergebräunten Hütten von Außergschlöss mit dem Berghaus Außergschlöss.

Eben führt der Fahrweg weiter zum Wahrzeichen des Gschlösstales, der in den gewachsenen Felsen gehauenen Felsenkapelle. Weiter in Richtung des faszinierenden Talschlusses mit den Dreitausender-Eisriesen Schwarze Wand, Hoher Zaun und Klein- und Großvenediger und dem eindrucksvollen Gletscher »Schlatenkees« immer näher. Nach gut 20minütiger Fahrzeit endet die Panoramafahrt beim Venedigerhaus Innergschlöss. Rückfahrt auf gleichem Weg. Auch einfache Fahrt möglich.

Erleben Sie Natur und Entspannung statt Stress und Hektik!

Verkehrszeiten Juni – Oktober:

Ab 9 Uhr jede volle Stunde bis 16 Uhr.
Fahrten außerhalb dieser Zeiten auf Anfrage.

Gruppen ab 20 Personen:
Voranmeldung empfohlen.

Fahrtpreise (einfache Fahrt)

- Bis Innergschlöss: Erwachsene 6 €
- Bis Außergschlöss: Erwachsene 5 €
- Kinder (bis 12 Jahre): 3 €
- Hunde: 3 € (Maulkorbpflicht)



Gschlösser Panoramazug
 Ihr Fahrer: Mario Steiner
 Tel.: ++43(0)664/9319512
 Mail: steinermario22@gmail.com



Alpengasthof Matreier Tauernhaus

Servus, Grüß Gott und Hallo!

Ab einer Höhe von 1.000 m sind wir hier in den Bergen ja traditionell per „Du“ – und genau so sollst du dich bei uns fühlen - wie zuhause!

*Die Höhe
ist der Trumpf.*

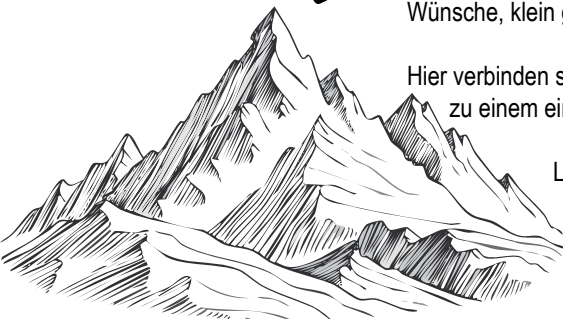
**Bei uns gehts
hoch hinaus!**



Willkommen im Matreier Tauernhaus – deinem Rückzugsort in Osttirol auf 1.512 m Seehöhe, wo sich die Schönheit der Natur mit persönlichem Service vereint. Groß genug für all deine Wünsche, klein genug für einen ganz persönlichen Service.

Hier verbinden sich Naturnähe, Achtsamkeit und Nachhaltigkeit zu einem einzigartigen Erlebnis, das lange nachwirkt.

Lass dich von der Kraft der Berge berühren
und entdecke bei uns einen Urlaub, der dir
noch lange in Erinnerung bleibt.



Familiengeführt mit Herz und Tradition

Die Geschichte des Matreier Tauernhauses reicht bis ins Jahr 1207 zurück und es war immer schon wichtiger Stützpunkt am Felbertauern, seitdem wird hier herzliche Gastfreundschaft großgeschrieben.



Seit 1929 führen wir das Matreier Tauernhaus in vierter Generation. Unser Haus lebt durch die Geschichten der Gäste, Mitarbeiter und der Region. Jeder trägt dazu bei, das Tauernhaus mit Erlebnissen und Erinnerungen zu füllen. Wir sind stolz darauf, dieses Haus als Familie zu führen und laden euch ein, Teil unserer Geschichte zu werden.

Kulinarische Genüsse

Des sein mia.

Nach einem aktionsreichen Tag in den Bergen sind die Spezialitäten aus der Tauernhausküche eine feine Belohnung - Geprägt durch das Zusammenspiel vom Ambiente des traditionellen Hauses und den Ausblicken der grandiosen Bergregion. In den warmen Stuben verwöhnt dich die Tauernhausküche mit Wohlfühlgerichten.



Frühstück auch für Externe Gäste.



Zur Speisekarte -
zur Reservierung.

+43 (0)4875 8811

info@matreier-tauernhaus.com





BERG MOMENTE



Peter Märkl | visual.adventures

Durch die außergewöhnliche Lage ist das Tauernhaus der perfekte Ausgangspunkt für Berg- und Hochtouren im Sommer sowie im Winter in allen Schwierigkeitsgraden, teilweise sogar mit Gletschererlebnis. Doch auch wer weniger Abenteuer sucht, findet hier pure Erholung: Nach einem Tag in der Natur lädt unsere Sauna mit wohlthuender Hitze zum Entspannen ein.

*Deine Aussicht aus
unseren Zimmern.*



Gleich hier anfragen &
dein individuelles
Urlaubsangebot erhalten.

+43 (0)4875 8811 | info@matreier-tauernhaus.com



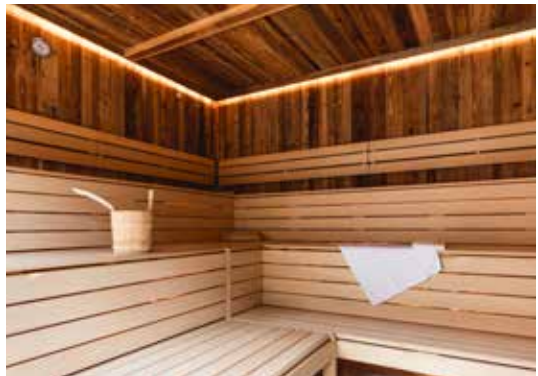


Wohnen mitten in den Bergen

Eingebettet in die majestätische Bergwelt scheint die Zeit hier langsamer zu vergehen, während der Blick über die Gipfel der Dreitausender das Herz höherschlagen lässt.
Ein Ort zum Ankommen,
Entspannen und Entdecken.

Egal ob bodenständig oder lieber stilvoll und traditionell – unser Gasthof bietet für jeden Reisenden und für jedes Budget das passende Zimmer. Geprägt von heimischen Materialien und liebevollen Details für einen individuellen Charme. Ein Ort zum Ankommen, Wohlfühlen und Genießen.

*Schwitzen
ist gesund!*



Alpengasthof Matreier Tauernhaus

Tiroler Wirtshaus | Nationalpark Partnerbetrieb
+43(0)4875/8811 | info@matreier-tauernhaus.com
www.matreier-tauernhaus.com

Tauernhaus-Kirchtag mit Messe zu Ehren des Hl. Bartholomäus, Kirchtagsessen, Tanz und Unterhaltung am Sonntag, 31. August 2025, ab 11 Uhr.

Wildgenuss mit Traumblick. Berghaus Außergschlöss (1700 m)



Mit dem absolut schönsten Traumblick auf den Großvenediger liegt unser Haus zentral im Herzen des wildromantischen Gschlösstales (nur 2,2 km ab Parkplatz) und ca. 700 Meter vor der »Felsenkapelle«.

Relaxen Sie in unseren gemütlichen Gaststuben oder auf den Panorama-Sonnen-Terrassen und genießen Sie unsere ganztägig warme hervorragende Küche, die im Besonderen für ihre Wildspezialitäten weitem bekannt ist und sich auch mit der großen Auswahl an frisch zubereiteten Gerichten und Tiroler Köstlichkeiten einen Namen gemacht hat.

Nicht umsonst ist das Berghaus Außergschlöss zweifacher Gesamtsieger der österreichischen Hüttenwahl »Mei liebste Hütt'n« 2014 und 2016.

Ebenso wurde das Berghaus Außergschlöss von Falstaff auch 2024 wie schon in den Vorjahren mit der höchst möglichen Auszeichnung von vier Edelweiß bedacht und gehört somit erneut zu den besten Hütten Österreichs!

Dazu verwöhnen wir Sie mit erlesenen Weinen. Auch Vegetarier und Veganer sind bei uns herzlich willkommen. Ideal für feierliche Anlässe und Gruppenveranstaltungen.

Es freuen sich herzlich auf Ihren Besuch Konrad, Livia und David.





Unser Haus empfiehlt sich bestens für einen Almurlaub mit Komfort. Vier gemütliche, neu renovierte Doppelzimmer mit großem Panorama-Südbalkon und Bestblick auf den Großvenediger stehen für Sie bereit.

Es ist der perfekte Ausgangspunkt für die schönsten Wander- und Tourenmöglichkeiten. Ideales Wanderziel auch bei schlechterem Wetter. Wir freuen uns über Ihre Reservierungen und Buchungen.

Die »Infoplattform Außergschlöss« befindet sich direkt beim Berghaus Außergschlöss.

Alle Fotos der Berghaus Außergschlöss-Seiten stammen von Familie Winkler.



Berghaus Außergschlöss

Privates Berghaus

Familie Konrad Winkler jun.

A - 9971 Matri i.O.

Hüttentelefon: +43(0)4875/20041
oder

Mobil: +43(0)664/1427327

E-Mail:

info@berghaus-ausergschloess.at

www.berghaus-ausergschloess.at

Geöffnet: Mitte Juni bis Ende
September



Almschmankerl im Herzen des Gschlöss. Venedigerhaus (1691 m)



Foto: Franke Resinger

Das Venedigerhaus Innergschlöss ist ein weitem bekanntes Ausflugsziel im „schönsten Talschluss der Ostalpen“, an einem energetisch starken Platz mit atemberaubendem Blick auf den Gletscher des Großvenediger, inmitten des Nationalparks Hohe Tauern Osttirol.

Wir laden Sie ein, nach einer gemütlichen Wanderung vom Tauernhaus ins Innergschlöss bei uns einzukehren.

Ihr Weg führt Sie an rauschenden Wasserfällen, urigen Almhütten, dem Frauenbrunn und dem Gschlösser Kirchl vorbei.

Genießen Sie die Ruhe, die Natur, die Tiere und die Zeit für sich. Bevorzugen Sie es bequemer, dann lassen Sie sich vom Venedigerhaus-Taxi oder dem Gschlösser Panoramazug zu uns chauffieren.



Fahrmöglichkeit mit dem Taxibus
ab 9 Uhr bis 17 Uhr zur halben und vollen Stunde; außerhalb der Zeiten auf Anfrage. Familie Köll,
Telefon: +43(0)4875/8820

Wollen Sie noch mehr vom Tal und seinen Schönheiten sehen, wählen Sie einen der schönen Wanderwege, die Sie weiter in die Höhe führen und Ihnen wunderschöne Ausblicke auf die Berge rundherum, den Gletscher, die Moränen und die bezaubernden Bergseen ermöglichen.

Erkunden Sie den Ochsenwaldweg, den Gletscherlehrweg, oder den hochalpinen Venedigerhöhenweg. Wir erwarten Sie anschließend mit hausgemachten Köstlichkeiten, erfrischenden Getränken und regionalen Spezialitäten bei uns im Haus.

Willkommen bei Familie Köll.



Venedigerhaus Innergschlöss (1.691 m)

Familie Köll

A-9971 Matrei in Osttirol

Hüttentelefon:

+43(0)4875/8820 oder 6771

E-Mail:

info@venedigerhaus-innergsschloess.at

www.venedigerhaus-innergsschloess.at

Geöffnet: 1. Juni bis 20. Oktober



Alle Fotos der Venedigerhaus-Seiten: Familie Resinger und Köll.

Venedigerhaus Innergschlöss (1.691 m) - Abschied und Neuanfang



Im Almdorf von Innergschlöss liegt das Venedigerhaus in zentraler Lage mit herrlichem Blick auf den Talschluss mit dem Schlatenkees und umgeben von den Eistrabanten, die sich um den Großvenediger scharen.

Besonders faszinierend sind die vielen Almhütten, die im Sommer mit herrlichen Blumen an den Balkonen geschmückt sind.

Auch das Venedigerhaus blickt auf eine lange Tradition zurück. Als Bergsteigerunterkunft im Gschlöss, in der Gastfreundschaft und Herzlichkeit seit vielen Generationen im Vordergrund steht.

Foto oben: Ansichtskarte des Venedigerhauses um 1900. Verlag unbekannt.





Foto oben: Nicola und Monika
Foto rechts: Monika und Hansl

Nach weit über 60 Sommern, die ich im schönen Gschlöss "erlebt" habe, viele Jahre als Mitarbeiterin bei unseren Eltern und 31 Jahre als Wirtin mit meinem Mann und unseren Töchtern und Söhnen, ist 2025 das Jahr, in dem die Besitzergeneration wechselt.



Eure Monika mit Hansl

Wir wünschen Nicola und Sebastian mit ihren Töchtern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin so viel Freude, Energie und Leidenschaft wie wir sie erleben durften.



Fotos: Familie Resinger und Köll, Theresa Egger, Rainer Pollack



Foto: Jens Klatt

Neue Prager Hütte: Neues Team, frische Ideen und nachhaltige Umbauten

Ab der Sommersaison 2025 startet die Neue Prager Hütte (2.796 m) in eine neue Ära – mit uns, Michaela, Florian, Ben und Maja! Als neues Team übernehmen wir die Bewirtschaftung dieser einzigartigen Berg- hütte mitten in der hochalpinen Landschaft des Großvenedigers.

Ein Team mit frischem Wind

Wir sind Quereinsteiger aus verschiedenen Bereichen – vom Bergsport, Gastronomie über Handwerk bis zum Management. Was uns verbindet? Die Leidenschaft für die Berge, das Hüttenleben und die Idee, diesen besonderen Ort mit Herz und Verstand weiter- zuentwickeln.

Gemeinsam mit dem Deutschen Alpenver- ein (DAV) nutzen wir die Saison 2025 für wichtige Modernisierungen auf der Hütte:

- Nachhaltige Sanitärlösungen: Die klassischen Spültoiletten werden durch ein neues Gebäude mit modernen Trockentoiletten ersetzt. Dabei werden zwei verschiedene Systeme getestet, um herauszufinden, welche Lösung für Hüttenwirte zukunftsfähiger ist. Zusätzlich dazu testen wir Wurmkompostierung.
- Wasserknappeit verbessern: Die Quelle wird saniert und ein neuer Wassertank gebaut, um die Versorgung der Hütte langfristig zu sichern.

- Mehr erneuerbare Energie: Die PV- Anlage wird erweitert, um noch mehr nachhaltigen Strom direkt vor Ort zu erzeugen.
- Während der Bauarbeiten kann es zu Einschränkungen kommen – aber keine Sorge, die Hütte bleibt offen!

Die Neue Prager Hütte bleibt der perfekte Stützpunkt für alle, die in der Venedigergrup- pe unterwegs sind – sei es für eine Gipfeltour auf den Großvenediger, Kurse, eine Hochtour oder einfach eine gemütliche Hüttennacht mit traumhaftem Blick auf die Gletscher. Dazu gibt's leckeres Essen, eine gemütliche Stube und echtes Hüttenfeeling.

Saisonstart & Reservierung

Saisonstart: 29. Mai 2025 – mit reduziertem Platzangebot wegen der Bauarbeiten. Ab Juli 2025 sind dann wieder alle Plätze ver- fügbar. Reservierungen sind online möglich – schaut regelmäßig auf unsere Website und social media für Updates: www.neue-prager-huette.at.



Wir freuen uns auf euch in den Bergen! Michaela, Florian, Ben & Maja – euer Team von der Neuen Prager Hütte.



Foto: Maximilian Pfanzagl

Kontakt: info@neue-prager-huette.at
Hüttentelefon: +43 664 5235220.



Besuch bei Österreichs höchstem Heurigen. Badener Hütte (2608 m)



Foto: Alpenverein Baden

Wie kommt ihr zu uns?

- Einfachster hochalpiner Aufstieg von Gruben durch das Frosnitztal über die Katal-Alm, Mitteldorfer-Alm und Gosser-Alm, 4 1/2 - 5 1/2 Stunden.
- Ab Katal-Alm Anstiegsvariante über Knappenhaus, 5 1/2 - 6 1/2 Stunden.
- Vom Innergsslöss (1.691 m) über „Gletscherweg Innergsslöss“, „Rudolf-Zöllner-Weg“ und Löbbentörl (2.771 m) in 5 1/2 - 6 1/2 Stunden.
- Vom Matreier Tauernhaus (1.512 m) über „Wildenkoglweg“ und Wildenkogelscharte (Löbbenhöhe, ca. 2.900 m) in ca. 7 1/2 - 8 1/2 Stunden. Hochalpiner Übergang!

Gipfelziele

- Kristallwand (3.329 m, 3 1/2 Std.; über ausgesetzten Klettersteig oder Normalanstieg/Gletschertour).
- Weißspitze (3.300 m, 3 1/2 - 4 Std.).
- Innerer Knorrkogel (2.884 m, 2 - 2 1/2 Std.).
- Wildenkogl (3.022 m, 3 1/2 - 4 Std.).
- Großvenediger (3.674 m, 5 1/2 - 6 1/2 Std., Gletschertour).

Tourenmöglichkeiten

- Über „Venediger-Höhenweg“, Galtenscharte (2.882 m) und Kälbarscharte zur Bonn-Matreier-Hütte (2.750 m) in ca. 5 1/2 Stunden. Hochalpiner Übergang.
- Übergang über das Frosnitztörl (3.114 m) zum Defreggerhaus (2.962 m) mit Option auf Weißspitze (3.300 m). Hochalpiner Übergang, Gletschertour.
- Übergang zur Neuen Prager Hütte (2.796 m) über Löbbentörl (2.771 m), „Rudolf-Zöllner-Weg“, „Gletscherweg Innergsslöss“, Alte Prager Hütte (2.489 m) in ca. 4 1/2 - 5 1/2 Stunden.

Badener Hütte (2608 m)
Alpenverein Baden bei Wien
Hüttenwirt: Marco Steiner,
St. Andrä 34, 9974 Prägraten
Tel.: +43(0)664/9155666
E-Mail: badenerhuetten@gmx.at
geöffnet: 28. Juni bis 13. September 2025
Übernachtungsmöglichkeit:
ca. 70 Gäste in Lagern und
Zimmerlagern



NEUER
SPA



OUTSIDE

Mitten im Draußen

Als familiengeführtes 4*S Naturhotel sind wir ein Ort, an dem alle willkommen sind:

- Frühstück & Brunch
- Day-SPA
- Massagen & Kosmetik
- Gourmetrestaurant



3 Gabeln im
2025 Falstaff
Restaurant Guide

Tisch-/ SPA-Reservierung unter

+43 4875 5200

hotel-outside.at

Naturhotel Outside GmbH
Familie Ganzer
Virgener-Str. 3 | 9971 Matriei i. O.

RAUTER ^{★★★★} Stube

"zwei Küchen von einem Herd"

die Speisekarte ist geprägt von einem FEINSCHMECKERMENÜ aus der **prämierten Gourmetküche** sowie von klassischen Gerichten aus der traditionellen, saisonalen **Rauter-WIRTSCHAUSKÜCHE**



Exzellente Küche hat in der heimeligen Rauter Stube Tradition, wie der **Guide Gault Millau** seit über 40 Jahren als auch der **Guide Michelin 2025** erstmals unterstreicht.

+43 664 4139618

Hotel Rauter | Rauterplatz 3 | 9971 Matrei i. O.



Am Venediger weht neuer Wind!

Das sind die Neuen: Michaela, Florian, Maja und Ben. Sie bewirtschaften ab Mitte Mai die Neue Prager Hütte. Wir haben sie getroffen und waren neugierig.

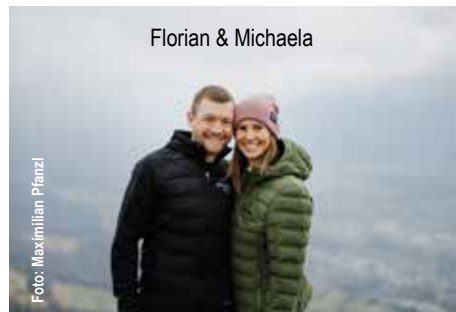
Almblattle: Im Sommer übernehmt ihr vier die Hütte von Wilfried Studer. Wie seid ihr darauf gekommen, eine hochalpine Hütte wie die Neue Prager Hütte zu übernehmen und warum fiel eure Entscheidung genau auf die Hütte unterm Großvenediger?

Michaela: Wir sind alle leidenschaftliche Alpinisten und wussten: Wenn wir gemeinsam eine Hütte übernehmen, dann soll es eine richtige, hochalpine Hütte sein - mit echter Bergsteigerseele. Keine klassische Ausflugshütte, sondern ein Ort für Menschen, die die Berge so lieben wie wir. Die Neue Prager Hütte war Liebe auf den ersten Blick: eingebettet in die eindrucksvolle Kulisse der Hohen Tauern, direkt unter dem Großvenediger - ein Naturjuwel, das uns sofort in den Bann gezogen hat. Die Kombination aus Geschichte, Lage, Charakter und der anstehenden baulichen Erneuerung hat einfach perfekt zu unserer Vision gepasst.

Almblattle: Unsere Gäste des Tales interessiert sicherlich brennend, wer ihr seid. Stellt euch doch kurz einmal bitte vor.

Michaela: Ich bin 29 Jahre alt und komme aus Landshut in Niederbayern. Als Bankkauffrau, Heilpraktikerin und studierte Osteopathin bringe ich kaufmännisches Know-how und ein gutes Gespür für Menschen mit - beides wird auf der Hütte sicher gut gebraucht. Die Berge sind mein zweites Zuhause, ob beim Skitourengehen oder Kraxeln, da bin ich dahome. Für mich ist die Hütte mehr als ein Arbeitsplatz - sie ist ein Kraftort. Ich freue mich darauf, diesen Ort mit Leben zu füllen und neue Formate wie Retreats zu integrieren.

Florian: Ich bin 34 Jahre alt, gebürtiger Regensburger und Maschinenbauingenieur. In der Nebensaison bin ich als Prüflingenieur und Gutachter tätig, im Winter als Skilehrer und Skitourenführer unterwegs.



Die Berge sind meine große Leidenschaft - Trailrunning, Hochtouren oder Paragleiten - Hauptsache draußen und oben! Gemeinsam mit Michaela möchte ich diesen Lebensraum verwirklichen und Gästen ein Stück Bergheimat näherbringen.

Maja: Ich bin 23 und komme aus einer Randstadt von Hamburg. Schon als Kind war klar: Mein Herz schlägt für die Berge. Seit 2019 verbringe ich jeden Sommer auf Almen im Pongau und habe nebenbei meine Ausbildung zur Konditorin gemacht. Jetzt freue ich mich riesig, mit Freunden auf der Neuen Prager Hütte anzukommen, meine Leidenschaft fürs Backen kreativ auszuleben und euch mit Kuchen und Schmankerln zu verwöhnen.

Ben: Ich bin 24, aufgewachsen in den Voralpen und schon lange in den Salzburger Bergen zuhause. Im Sommer arbeite ich als Flughelfer - dadurch konnte ich viele Hütten und ihre Besonderheiten hautnah erleben.

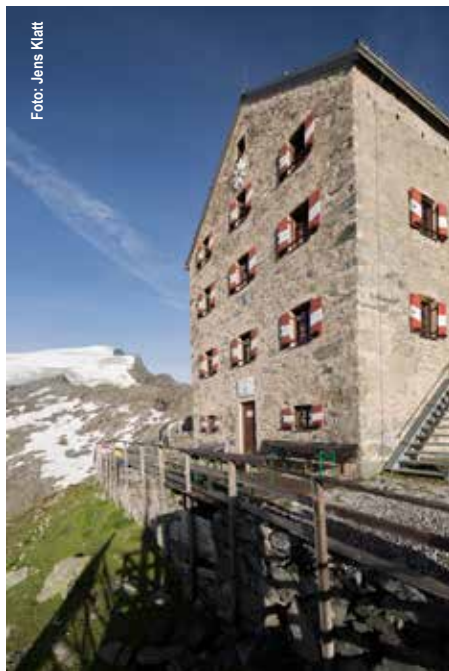
Ich habe eine bautechnische Ausbildung und bin technisch sehr versiert - was bei einer hochalpinen Hütte mit Baustelle definitiv von Vorteil ist. Außerdem studiere ich Sport- und Eventmanagement - dadurch habe ich unser Auftreten, die Außen- darstellung und das Marketing immer im Blick. Als Michaela und Maja mir von der Idee erzählten, war ich sofort Feuer und Flamme. Ich liebe Herausforderungen - und bringe dazu noch unseren Hüttenhund Finn mit, der gerade zum Flächen- und Lawinensuchhund ausgebildet wird.

Almblattle: Es ist ja immer ein wunderbarer Aufstieg zu euch hinauf, sei es über den Gletscherweg, über den Alten Pragerhüttenweg oder über das Viltragental. Wenn ich dann schweißgebadet oben ankomme, was erwartet mich bei euch kulinarisch?

Maja: Wir möchten euch auf eine kulinarische Reise durch die Tiroler Küche mitnehmen - traditionell, aber modern interpretiert, mit bayrischen Einflüssen und viel Liebe zum Detail. Bei uns gibt's wärmende Suppen, saisonale Tagesgerichte und natürlich eine zünftige Jause mit Käse, Wurst, Speck - oder vegetarisch, ganz wie's beliebt. Vegane Optionen sind bei uns selbstverständlich auch am Start. Unser selbstgebackenes Brot darf dabei nicht fehlen - genauso wenig wie ein süßer Abschluss: vielleicht eine fluffige Buchtel mit Vanillesauce oder ein saftiger Obstkuchen? Wir kochen kreativ, regional, möglichst bio und immer mit Herz.

Almblattle: Was wünscht ihr euch für die erste Saison?

Wir wünschen uns, dass unser Traum vom Leben auf der Hütte Wirklichkeit wird - mit allem, was dazugehört: neue Erfahrungen, viele glückliche Gäste, ehrliche Begegnungen und ein starkes Miteinander. Auch wenn die Saison durch die begleitende Baustelle sicher herausfordernd wird - wenn wir abends in zufriedene Gesichter blicken, ist das für uns der schönste Lohn.

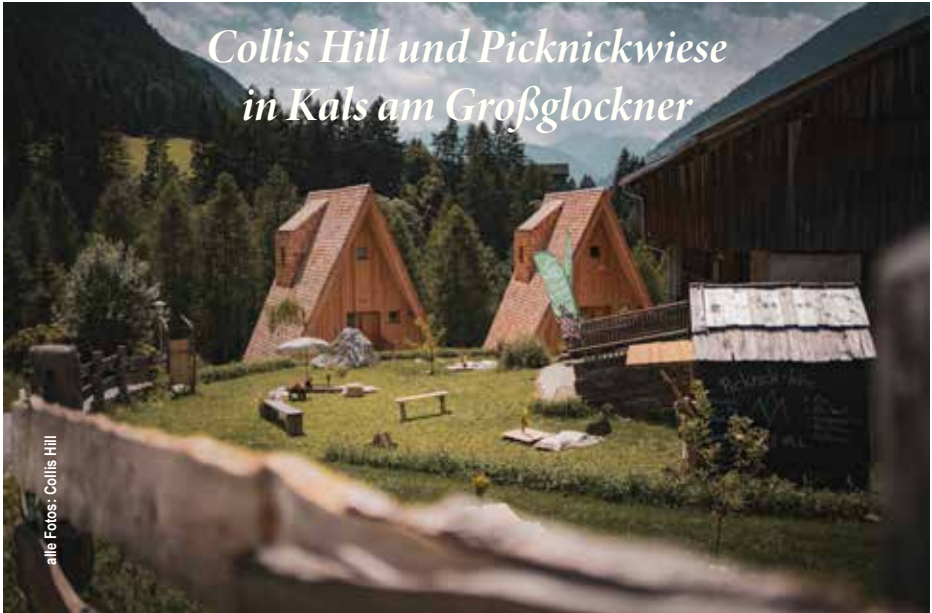


Denn gemeinsam als Team können wir mehr bewegen als jede:r allein - und genau das wollen wir auf der Neuen Prager Hütte leben.

Almblattle: Herzlichen Dank und toi, toi, toi!



Collis Hill und Picknickwiese in Kals am Großglockner



alle Fotos: Collis Hill

Picknickhill in Kals: Ein Genuss für Körper und Seele

Der Picknickplatz im Collis Hill ist der perfekte Ort, um bei einem gemütlichen Picknick die wunderschöne Natur Osttirols zu genießen. Hier, auf der großen Picknickwiese am Collis Hill, erwartet die Gäste nicht nur eine atemberaubende Aussicht auf grüne Wälder und majestätische Berge, sondern auch eine kulinarische Reise durch regionale Gaumenfreuden.

Ob frisches Eis vom Weberhof, herzhafter Bauernkäse und Wurst aus Osttirol, oder klassische Spezialitäten wie handgemachte Schlipfkrapfen und Knödel - hier kommt jeder auf seine Kosten.

Die Besucher können sich entspannt auf einer Picknickdecke niederlassen und die Vielfalt der Osttiroler Küche inmitten der unberührten Natur genießen.

Für alle, die eine Pause auf ihrer Tour einlegen möchten, bietet der Picknickhill zudem eine gemütliche Auszeit mit Espresso und Kuchen - perfekt für Biker, die auf ihrer nächsten Fahrt einen kleinen Stopp einlegen wollen.

Die Picknickwiese und die Produkthütte sind täglich von 7 - 22 Uhr geöffnet.

Adresse: Lesach 30, 9981 Kals am Großglockner
Tel.: +43(0)664 5452860.



Neben der Picknickwiese, auf die jeder herzlich eingeladen ist, finden im Collis Hill diesen Sommer auch einige Events statt.

Schau vorbei: www.collishill.com.



Ein ganz besonderer Ort in den Bergen, das ist das **COLLIS HILL Mountain Resort** in Kals am Großglockner. Wir unterscheiden uns in vielerlei Hinsicht von anderen Hotels, denn wir bieten unseren Gästen nicht das klassische Doppelzimmer oder Apartment in Osttirol, sondern haben eine einzigartige Vision, nachdem wir das COLLIS HILL Mountain Resort von Anfang an gestaltet haben.

Wir begrüßen Individualist:innen und Entdecker:innen, Naturgenießer:innen und Himmelsstürmer:innen!



Unser Mountain Resort in der Nationalpark-gemeinde Kals am Großglockner empfindet die Strukturen alter Dörfer nach.

Als Bewohner:innen der fünf Zimmer und drei Tichas begegnet ihr einander in Räumen, die wir euch eröffnen: Wir sitzen am offenen Feuer und kommen ins Reden. Wir erzählen vom Leben und den Lieben daheim. Mit Blick in die unendlichen Weiten des Weltalls sehen wir vielleicht klarer.

Wir arbeiten im Einklang mit den Elementen und achten auf unsere innere und die äußere Natur gleichermaßen. Wir haben keine abschließend gültige Antwort, aber stellen die alles entscheidende Frage im Umgang mit unseren Gästen jeden Tag:

Wie wollen wir gemeinsam leben – jetzt und in Zukunft? Im COLLIS HILL am Großglockner arbeiten wir an unser aller Aufblühen. Let your love blossom every day!



Collis Hill - Katrin Polentz e.U. - Lesach 30 - 9981 Kals am Großglockner.

Mail: info@collishill.com.

Tel. +43(0)664 5452860.

TIPP: Nutze unsere modernen E-Mountainbikes (45 EUR/Tag) und erkunde die Kalser Bergwelt mit kraftvoller Unterstützung! Jetzt reservieren unter: info@collishill.com oder Tel. +43(0)664 5452860.





Mit dem Auto

Aus Richtung Wien oder München:

- Über die Autobahn bis Kufstein Süd (mautfreie Ausfahrt)
- Weiter über Ellmau – Going – Kitzbühel – Pass Thurn – Mittersill
- Auf der Felbertauernstraße durch den Felbertauertunnel (mautpflichtig)
- 4 km nach dem Tunnel rechts abbiegen und bis zum Großsparkplatz beim Matreier Tauernhaus fahren (gebührenpflichtig)

Aus Richtung Klagenfurt/Villach:

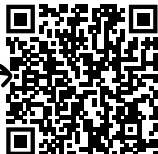
- Autobahn bis Spittal/Millstättersee
- Weiter über das Drautal nach Lienz und Matrei in Osttirol
- Über die Felbertauernstraße bis kurz vor den Felbertauertunnel
- Links abbiegen und bis zum Großsparkplatz beim Matreier Tauernhaus fahren (gebührenpflichtig)

Nachhaltig öffentlich

- Mit der **Gästekarte Osttirol** können Sie alle öffentlichen Verkehrsmittel in Osttirol kostenlos nutzen – einfach die Karte mitführen!
- Gültig für Linienbusse, Regionalbusse und Anrufsammeltaxis
- **Bahnhöfe:** Lienz (ÖBB), Mittersill (SLB) und Kitzbühel (ÖBB)
- **Busverbindung:** z. B. Linie 955 (Matrei – Matreier Tauernhaus)

Ausnahme: Die kostenlose Nutzung gilt nicht für Expressbusse (960X Lienz-Innsbruck, 950X Lienz-Kitzbühel) sowie den Herz-Ass- Wanderbus und die Wanderbusse in Lienz.

Fahrpläne & Infos



Impressum

Herausgeber: ARGE Gschlöss
Redaktion, Satz: Rainer Pollack
Office: Hannah Brugger

Alle Angaben ohne Gewähr! Fotos wurden von den Betrieben/Partnern zum Gratisabdruck bzw. Verwendung auf der Homepage www.gschloess.com zur Verfügung gestellt.

Foto: Rainer Pollack

Die Badener Hütte sucht ab 2026 neue Pächter*innen

Link zur Ausschreibung:
https://www.alpenverein.at/portal_wAssets/docs/huettenwege/huettenjobs/pachtausschreibungen/2025_BadenerHuette.pdf

Link zur Hütte:
<https://www.alpenverein.at/badenerhuette/>

Rückfragen und/oder Deine aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf an info@alpenverein-baden.at.

Weitere Informationen auch gerne telefonisch bei Helmut Lengauer unter 0680-1346 325.